

Produktname: RAIN Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab16869**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

| | |
|----------------------|---|
| Beschreibung | polyklonaler Kaninchenantikörper |
| Host | Kaninchen |
| Anwendung | WB,ELISA |
| Reaktivität | Mensch, Ratte, Maus |
| Konjugation | Unkonjugiert |
| Modifikation | Unverändert |
| Isotyp | IgG |
| Klonalität | Polyklonal |
| Form | Flüssig |
| Konzentration | 1 mg/ml |
| Lagerung | Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden. |
| Versand | Eisbeutel |
| Puffer | Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N. |
| Aufreinigung | Affinitätsreinigung |

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:20000

tnis

Molekulargewicht 105kDa

Antigen-Informationen

| | |
|--------------------------|--|
| Genname | RASIP1 |
| Alternative Namen | |
| Gen-ID | 54922.0 |
| SwissProt ID | Q5U651 |
| Immunogen | Synthetisiertes Peptid, abgeleitet von humanem Protein, Aminosäurebereich: 620–700 |

Hintergrund

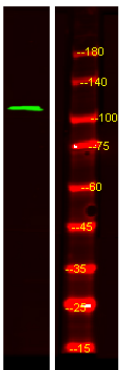
Funktion: Kann als Effektor für Golgi-gebundenes HRAS und andere Ras-ähnliche Proteine fungieren. Kann die HRAS-vermittelte Transformation fördern. Ähnlichkeit: Enthält eine verdünnte Domäne. Ähnlichkeit: Enthält eine Ras-assoziiierende

Domäne. Subzelluläre Lokalisation: Assoziiert mit perinukleären Vesikeln. Wird durch aktiviertes HRAS an Golgi-Stapel rekrutiert. Untereinheit: Interagiert mit Ras-Familienmitgliedern, die durch GTP-Bindung aktiviert wurden. Interagiert mit HRAS, RAP1A, RAP2, RRAS, RAF1 und RRAS2. Gewebespezifität: Stark im Herzen exprimiert. In geringeren Mengen in Plazenta und Pankreas nachweisbar. Funktion: Kann als Effektor für Golgi-gebundenes HRAS und andere Ras-ähnliche Proteine fungieren. Kann die HRAS-vermittelte Transformation fördern. Ähnlichkeit: Enthält eine verdünnte Domäne. Ähnlichkeit: Enthält eine Ras-assoziiierende Domäne. Subzelluläre Lokalisation: Assoziiert mit perinukleären Vesikeln. Wird durch aktiviertes HRAS an den Golgi-Apparat rekrutiert. Untereinheit: Interagiert mit Ras-Familienmitgliedern, die durch GTP-Bindung aktiviert wurden. Interagiert mit HRAS, RAP1A, RAP2, RRAS, RAF1 und RRAS2. Gewebespezifität: Stark im Herzen exprimiert. In Plazenta und Pankreas in geringeren Mengen nachweisbar.

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der HeLa-Lyse mit primärem Antikörper in einer Verdünnung von 1:1000. Der sekundäre Antikörper wurde in einer Verdünnung von 1:10000 verwendet.